

12
90

Jun. Nachgubz britan Brieffe vom 8 Jan. und 19 Jan Febr. d. J. habe
 ich empfangen. Ueberall dar worin keine bestimmten Anweisungen, was
 ich bey dem Bezriff Ihnen zu schreiben, als ich gestern den zweyten Brief
 die in diesem anstehende Zuschriftung, Ihnen zum drittenmal einen Brief
 vom 15. — zu senden, seit mich in das höchste Fortschreiten geschick, und ich bin
 nicht gesonnen darauf einzugehen. Ich habe Ihnen in meinem vorigen Briefe
 besinnelich erklärt, Sie hätten keine Vorwissenheit weiter von mir zu erwarten, und
 die schließliche Abweisung dessen, was Sie auch zuvor ~~ausgesagt~~ ausgesagt haben, be-
 trügen die Wirkung noch zu fordern haben zu wissen, müßte bei einer Abweisung,
 der ganz vollendetem, geistlich und geistlich aufgeführten Arbeit ausgesetzt
 bleiben. Ich habe nicht ab lassen, daß ich nicht gleich damals, als Sie in
 London beim Empfang der Briefe mich zu Herrn Gumpfer und Herrn Ober-
 stückung des Ministeriums mir einen besondern Austritt versprochen, das ganze
 Geschäft abzugeben habe. Ich habe mich für mich besonnen, daß Sie mich
 diesen Brief in dem Augenblicke einschickten, wo sie mich den Zustand ab-
 reisten: so war in der Voraussetzung geschickt, daß Sie die Arbeit ausgiebig
 und ununterbrochen vorzunehmen würden, und nie zu einer Aufsicht hätte
 mich mich nicht, eingeben sollten, den Brief umgeändert zu werden. Ich
 habe nicht ab lassen mit einem zweiten Briefe verfahren. Ich habe
 Ihnen offenbar gesagt, habe ich alles Fortschreiten vorleben, welches ich
 bisher lang mit unersättlichen Erwartungen hingeführt worden bin. Von der über-
 wundenen Verbindlichkeit, das dritte Brief des Ramayana abzuschreiben und
 die beigefügten Handschriften zu collationieren, welche ich Sie völlig frei,
 Sie werden
 dabei nicht eingubringen haben, da die Arbeit noch gar nicht beträchtlich
 vorgerückt zu seyn scheint. Dagegen hätte ich mir alle meine Ansprüche vor,
 und was da
 wissen sie gefürchten werden zu müssen. Wenn man eine Arbeit überlassen
 und sie nicht mehr liest, so muß man die empfangenen Vorwissenheit
 daß Sie bereit gewesen sind, bei mir in ungenau; aber ich habe Sie nicht
 nach London zu gehen, und kann für die Sie betreffenden zu erfüllen
 nicht einsehen. Als ich Ihnen die Arbeit vorstellte, was an Sie
 Vorwissenheit gewiss zu erwarten. Gesehenequoll für. Nachgubz
 empfangen.